

## **PRESSESCHAU**

1. Quartal 2015

### **Asien**

#### **Wettlauf um die Märkte**

Im Nachgang des Apec-Gipfels in China betont der APA-Vorsitzende Hubert Lienhard, dass Europa nicht den Anschluss bei den in Asien und Amerika entstehenden Freihandelszonen verlieren dürfe. Während die Handelsbeziehungen in der Asien-Pazifik-Region durch multilaterale Freihandelsabkommen weiter zusammenrücken, fehle es der EU derzeit an entsprechenden Strategien für die Region. Die EU müsse sich der Apec mehr als Partner anbieten und dürfe sich nicht in Einzelabkommen verzetteln.

*Der Spiegel, 5. Januar*

#### **Chancen in Asien nutzen**

APA-Vorsitzender Hubert Lienhard skizziert Asien als Wachstumsmarkt; die Geschäftschancen in dieser dynamischen Region müssen genutzt werden.

*Südwest Presse Online, 30. Januar*

#### **Interview: Asien 2030: Die Rolle des Kontinents**

APA-Sprecher Friedolin Strack betonte, die zukünftige Bedeutung Asiens wird stetig wachsen. Im ‚asiatischen Jahrhundert‘ wird die internationale Gewichtung der Asien-Pazifik-Region im politischen wie im wirtschaftlichen Rahmen deutlich steigen. Für die bereits international sehr gut aufgestellten deutschen Unternehmen bieten sich hier viele Chancen. Investitionen aus Asien in Deutschland sind zu begrüßen.

*VR International, S. 10, März/April*

#### **Entwicklungsbank-Projekt erfreut sich Nachfrage**

Der BDI begrüßt den Beitritt Deutschlands als Gründungsmitglied bei der Asia Infrastructure Investment Bank (AIIB). Als Exportnation ist ein Mitspracherecht in der AIIB für Deutschland von strategischer Bedeutung.

*Reuters, 29. März, u. a. aufgegriffen in: Frankfurter Rundschau, 30. März*

### **China**

#### **„China gehört zu Deutschland“**

Auf der Jahrestagung der deutsch-chinesischen Wirtschaft, organisiert vom Handelsblatt und der HSBC unter dem Titel: „China Business Insight“, bekräftigte der APA-Vorsitzende Hubert Lienhard, dass der Joint Venture Zwang abgeschafft und der Zugang zu öffentlichen Aufträgen ermöglicht werden muss. Es sei zudem ein gutes Zeichen, dass das Problem der Patentflut erkannt wurde und hoffentlich zügig gelöst würde.

*Handelsblatt, 27. Januar*

## **China's 'Internet +' is coming at the right time**

APA-Vorsitzender Hubert Lienhard betonte, dass der Trend Chinas hin zur Digitalisierung nicht überraschend komme. Diesen Trend verfolgen derzeit alle großen Industriebranchen. Die chinesische Regierung stellt auf der CeBIT 2015 in Hannover ihre Strategien ‚Made in China 2025‘ und ‚Internet +‘ vor.

*Fujian Daily, 17. März, u. a. aufgegriffen in: People's Daily China, 17. März, China Science Daily, 24 März*

## **Indien:**

### **Interview: Deutsche Wirtschaft steht bereit für Indiens Boom**

APA-Vorsitzender Hubert Lienhard betonte die großen Möglichkeiten im wirtschaftlichen Aufstieg Indiens für deutsche Unternehmen, auch durch die langjährigen guten Beziehungen. Hoffnungen liegen auf der Umsetzung von Reformen durch Premierminister Narendra Modi. Es müsse unter anderem in Infrastruktur investiert und Bürokratie abgebaut werden. Die Asiatische Entwicklungsbank (ADB) schätzt das BIP-Wachstums Indiens für 2015 auf 7,8 %. Indien ist Partnerland der diesjährigen Hannover Messe Mitte April.

*Reuters, 31. März*

### **“Modi's Germany visit“**

APA-Sprecher Friedolin Strack knüpft hohe Erwartungen an den Besuch von Premierminister Narendra Modi in Deutschland. Für einen Ausbau der Wirtschaftsbeziehungen bedarf es einer weiteren Umsetzung von Modis Reformvorhaben, insbesondere im Bereich Marktöffnung. Für Indien und Deutschland bieten sich zudem viele Kooperationsmöglichkeiten, wie der Digitalisierung.

*CNN-IBN, 16. März*

## **Japan**

### **Zweifel an raschem Freihandelsvertrag von EU und Japan**

APA-Vorsitzender Hubert Lienhard äußerte Zweifel an einem Abschluss der Verhandlungen zu einem Freihandelsabkommen zwischen der EU und Japan 2015. Lienhard sieht 2016 für den Abschluss als realistischer an. Die Verhandlungen müssen im Kontext mit den anderen Freihandelsgesprächen wie TTIP und TPP gesehen werden. Anders als die USA ist die EU nicht in Freihandelsabkommen der Asien-Pazifik-Region eingebunden.

*Reuters, 9. März, u. a. aufgegriffen in: Berliner Morgenpost, 10. März, Börsenzeitung, 11. März*

### **„Industrie 4.0“ als wichtiges Thema im Austausch mit Asien**

Im Rahmen der Japan-Reise von Bundeskanzlerin Angela Merkel erläuterte der APA-Vorsitzende Hubert Lienhard, dass sich die deutsche und europäische Industrie auf Standards in der Digitalisierung einigen müsse. Erst danach könne man strategische Initiativen mit internationalen Partnern wie Japan starten.

*Reuters, 12. März u. a. aufgegriffen in: derStandard.at, 12. März*